

**ANTRAG ZUR TEILNAHME AN DER AUSSCHREIBUNG UND ENTSPRECHENDE ERKLÄRUNGEN**

**An die Galleria di Base del Brennero  
Brenner Basistunnel BBT SE**

**Gegenstand der Ausschreibung:** AP162- Hauptkontrollmessungen Brenner Basistunnel österreichisches Projektgebiet I

Der Unterfertigte \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

als (*Inhaber, gesetzlicher Vertreter, Prokurist, Sonstiges*)<sup>1</sup> \_\_\_\_\_

der/des

Gesellschaft/Konsortiums \_\_\_\_\_

mit Sitz in \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_

Steuernr. \_\_\_\_\_

Mehrwertsteuernr. \_\_\_\_\_

Tätigkeitscode \_\_\_\_\_

**ERSUCHT um Teilnahme am im Betreff angeführten Vergabeverfahren**

**(durch Ankreuzen des zutreffenden Feldes die beabsichtigte Form der Teilnahme angeben)**

☐ - als Einzelunternehmen;

☐ - als temporäre Bietergemeinschaft

☐ - als federführendes Unternehmen

☐ - als Mitglied der Bietergemeinschaft

**hierfür**

**WERDEN**

gemäß und kraft Art. 79, Abs. 5 quinquies des G.v.D. 163/2006 idgF folgende Daten ANGEGEBEN:

**Zustellanschrift für Mitteilungen:** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**E-Mail-Adresse** (oder zertifizierte E-Mail, die den Anforderungen gem. MD 2/11/2005 Amtsblatt Nr. 266 vom 15.11.2005 entspricht).....

**Faxnummer** .....

**GENEHMIGT**

die Zusendung der in Art. 79 Abs. 5 des G.v.D. 163/2006 idgF angeführten Mitteilungen sowie sonstiger etwaiger Mitteilungen der BBT SE an die oben angeführte Faxnummer und verpflichtet sich, umgehend eine schriftliche Bestätigung über den Erhalt besagter Mitteilungen zu übermitteln;

<sup>1</sup> Ausgeübtes Amt bzw. Funktion angeben.

## ERKLÄRT

gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen

1) dass er folgende Rechtsnatur hat:

**(das zutreffende Feld ankreuzen)**

- ☐ Handelsgesellschaft – Art. 34 Abs. 1 lit. a), G.v.D. 163/2006;
- ☐ ständiges Konsortium – Art. 34 Abs. 1 lit. c), G.v.D. 163/2006;
- ☐ Bietergemeinschaft – Art. 34 Abs. 1 lit. d), G.v.D. 163/2006;
- ☐ gewöhnliche Bieterkonsortien – Art. 34 Abs. 1 lit. e), G.v.D. 163/2006;
- ☐ EWIV (europäische wirtschaftliche Interessensvereinigung) - Art. 34 Abs. 1 lit. f), G.v.D. 163/2006;
- ☐ Sonstiges (die Rechtsnatur angeben)..... ;

2) **(nur im Fall einer zeitweiligen Bietergemeinschaft auszufüllen):**

2.a) dass sich die Bietergemeinschaft folgendermaßen zusammensetzen wird:

UNTERNEHMEN	LEISTUNG/EN, DIE ES AUSFÜHREN WIRD	BETEILIGUNGSANTEIL AN DER BIETERGEMEINSCHAFT
		..... %
		..... %
		..... %

2.b) **(das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ sich zu verpflichten, im Falle einer Auftragserteilung dem angeführten federführenden Unternehmen durch eine entsprechende beglaubigte Privaturkunde eine kollektive Sondervollmacht mit Vertretungsbefugnis zu erteilen; das federführende Unternehmen wird in der Folge den Vertrag im Namen und im Auftrag der Mitglieder der Bietergemeinschaft abschließen und einziger Ansprechpartner für die ausschreibende Stelle sein.

**oder alternativ**

☐ die beglaubigte Privaturkunde oder eine beglaubigte Kopie derselben gemäß den im D.P.R. Nr. 445/2000 idgF vorgesehenen Modalitäten beizuschließen, mit der die Sondervollmacht mit Vertretungsbefugnis folgendem Unternehmen erteilt wurde: ..... als federführendes Unternehmen, das den Vertrag im Namen und im Auftrag der Mitglieder der Bietergemeinschaft abschließen und einziger Ansprechpartner für die ausschreibende Stelle sein wird;

2.c) dass die Mitglieder der Bietergemeinschaft die Leistung/en entsprechend dem oben angeführten Beteiligungsanteil an der Bietergemeinschaft gem. Art. 37 Abs. 13 des G.v.D. 163/2006 ausführen werden;

3) **(nur für Bieter, die als Gesellschaft, dauerhaftes Konsortium oder EWIV teilnehmen)** dass der Bieter

3.a) in die Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer wie folgt eingetragen ist:

Provinz, in der die Eintragung erfolgte:		Rechtsform der Gesellschaft/..:	
Eintragungsjahr:		Bestandsdauer der Gesellschaft/.....:	
Nummer und Datum der Eintragung ins Firmenbuch:			
Nummer und Datum der Eintragung ins Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten (R.E.A.) :			

Gesellschaftszweck:			
etwaige Umgründungen/Fusionen/Spaltungen der Gesellschaft/... im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> falls Ja sind folgende Daten anzugeben: a) Datum der Umgründung/Fusion/Spaltung _____ a) Art (Umgründung/Fusion/Spaltung) _____			
Gesellschafter, technische Leiter, gesetzliche Vertreter, sonstige Personen mit Vertretungsbefugnissen, auch wenn diese im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung ihr Amt zurückgelegt haben (zwecks Überprüfung der Erfüllung der Anforderung gem. Art. 38 Absatz 1 lit. c des G.v.D. 163/2006). <b>N.B.</b> Es sind auch jene Personen anzuführen, die im Jahr vor dem Datum der Veröffentlichung der Ausschreibungsbekanntmachung von ihrem Amt innerhalb der übertragenden Gesellschaft (im Fall von Übertragung eines Gesellschaftszweiges) bzw. der fusionierten Gesellschaft (im Fall von Fusion) bzw. erloschenen Gesellschaft (in Folge von Umwandlung, Spaltung oder Sonstigem) ausgeschieden sind.			
<i>Nachname und Vorname</i>	<i>geboren in</i>	<i>am</i>	<i>bekleidete Funktion</i>

**3.d) (nur für Gesellschaften ohne Sitz in Italien)**

dass die Gesellschaft mit der Nr. \_\_\_\_\_ im Berufs- oder Handelsregister  
 \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_  
 des \_\_\_\_\_ Staates \_\_\_\_\_ seit \_\_\_\_\_  
 Gesellschaftszweck \_\_\_\_\_ eingetragen ist

\_\_\_\_\_ und dass folgende Personen die Funktion der gesetzlichen Vertretung wahrnehmen:  
**(Name, Nachname, Geburtsdatum und -ort, Funktion und Ablauf derselben angeben; dies gilt auch für jene Personen, die ihr Amt im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben):**


**4) (nur für Konsortien) (das zutreffende Feld ankreuzen):**

☐ für folgende am Konsortium beteiligte Unternehmen an der Ausschreibung teilzunehmen (Bezeichnung und Rechtssitz jedes einzelnen Unternehmens anführen):


**oder alternativ**

☐ für kein am Konsortium beteiligtes Unternehmen an der Ausschreibung teilzunehmen und die ausschreibungsgegenständlichen Leistungen Arbeiten mit dem eigenen Unternehmen durchführen zu wollen;

**5) (das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ sich zu verpflichten, sämtliche auftragsgegenständlichen Leistungen selbst durchzuführen;

**oder alternativ**

☐ zu beabsichtigen, innerhalb der laut Art. 118 des G.v.D. 163/2006 zulässigen Grenzen folgende auftragsgegenständlichen Leistungen weiterzuvergeben (*angeben, um welche es sich hierbei handelt*):


## **ERKLÄRT weiters**

**gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen**

6) dazu berechtigt zu sein, im Namen und im Auftrag aller Mitglieder der an der Ausschreibung teilnehmenden Bietergemeinschaft zu unterzeichnen;

7) sich in keiner Situation oder Lage zu befinden, aufgrund der gemäß den geltenden Gesetzesbestimmungen ein Vertragsabschluss mit der öffentlichen Verwaltung unzulässig wäre;

8) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. a)** sich in keinem Konkursverfahren, in keiner Zwangsliquidation und in keinem Vergleichsverfahren zu befinden und dass kein Verfahren für die Erklärung einer dieser Situationen anhängig ist;

9) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. b)** dass ihm/ihr gegenüber kein Verfahren zur Anwendung einer präventiven Maßnahme gemäß Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1423 vom 27. Dezember 1956 bzw. zur Anwendung eines der Hinderungsgründe gemäß Art. 10 des Gesetzes Nr. 575/65 anhängig ist;

10) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. c)** betreffend den strafrechtlichen Status:  
**(das zutreffende Feld ankreuzen):**

☐ dass ihm/ihr gegenüber keine rechtskräftigen Strafurteile bzw. unwiderruflich gewordene Strafbefehle bzw. Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden oder, sollten diese erlassen worden sein, die Straftat straffrei gestellt wurde oder eine Rehabilitation erfolgt ist oder die Straftat nach der Verurteilung als erloschen erklärt oder die Verurteilung selbst widerrufen wurde;

**oder alternativ**

☐ dass ihm/ihr gegenüber folgende rechtskräftige Strafurteile oder unwiderruflich gewordene Strafbefehle oder Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden:

- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: \_\_\_\_\_
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_
- Verhängte Strafe *(die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden)*: \_\_\_\_\_
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_
- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: \_\_\_\_\_
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_
- Verhängte Strafe *(die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden)*: \_\_\_\_\_
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_

11) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. d)**, nicht gegen das Verbot der treuhänderischen Eintragung gemäß Artikel 17 des Gesetzes Nr. 55 vom 19. März 1990 verstoßen zu haben;

12) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. e)** keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Sicherheitsbestimmungen und gegen jegliche sonstige Verpflichtungen im Bereich der Vorschriften der Arbeitsgesetzgebung, welche aus den Daten der Aufsichtsbehörde hervorgehen, begangen zu haben;

13) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. f)** bei der Durchführung der von der BBT SE in Auftrag gegebenen Leistungen nicht grob fahrlässig oder in bösem Glauben gehandelt zu haben;

14) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. f)** keinen schweren Fehler bei der Ausübung der eigenen beruflichen Tätigkeit begangen zu haben;

15) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. g)** keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben, gemäß der italienischen Gesetzgebung bzw. der jenes Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, begangen zu haben;

16) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. h) dass keine Eintragung im digitalen Register vorliegt, die den Ausschluss von den Ausschreibungsverfahren aufgrund von Falscherklärungen und Vorlage von falschen Unterlagen betreffend die für die Teilnahme an den Ausschreibungs- und Vergabeverfahren für Subaufträge relevanten Anforderungen und Bedingungen mit sich bringt;

17) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. i) keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungs- und Pensionsbeiträgen, gemäß der italienischen Gesetzgebung bzw. der jenes Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, begangen zu haben;

18) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. l) die Vorschriften des Rechtes der Behinderten auf Arbeit gemäß Gesetz Nr. 68 vom 12. März 1999 eingehalten zu haben (falls anwendbar);

19) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m) dass keine Verbotsstrafe gemäß Art. 9 Absatz 2 lit. c) des G.v.D. Nr. 231 vom 8.6.2001 oder eine sonstige Strafe verhängt wurde, welche das Verbot mit sich bringt, mit der öffentlichen Verwaltung Verträge abzuschließen, einschließlich der Verbotsmaßnahme gemäß Art. 36-bis, Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 223 vom 4.7.2006, umgewandelt mit Abänderungen vom Gesetz Nr. 248 vom 4.8.2006;

20) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-bis) dass im digitalen Register keine Eintragung aufgrund von Falscherklärungen oder falschen Unterlagen zum Zweck der Ausstellung der SOA-Bescheinigung bzw. anderer Bescheinigungen und Nachweise vorliegt;

21) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-ter) erklärt er/sie, dass:  
(das zutreffende Feld ankreuzen)

☐ er/sie nicht Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist;

oder alternativ

☐ er/sie Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist und die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde angezeigt hat;

oder alternativ

☐ er/sie als Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde nicht angezeigt hat, da ein Haftungsbefreiungsgrund gemäß Artikel 4, erster Absatz, des Gesetzes Nr. 689 vom 24. November 1981 festgestellt wurde.

22) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-quater) erklärt er/sie, dass:  
(das zutreffende Feld ankreuzen)

☐ sich mit keinem Rechtssubjekt in einer Kontrollsituation im Sinne des § 2359 des ital. ZGB zu befinden und das Angebot eigenständig formuliert zu haben;

oder alternativ

☐ über keine Teilnahme von Rechtssubjekten am gleichen Verfahren in Kenntnis zu sein, die sich mit dem Unternehmen in einer der Kontrollsituationen im Sinne des § 2359 des ital. Zivilgesetzbuchs befinden, und das Angebot eigenständig erstellt zu haben;

oder alternativ

☐ über keine Teilnahme von Rechtssubjekten am gleichen Verfahren in Kenntnis zu sein, die sich mit dem Unternehmen in einer der Kontrollsituationen im Sinne des § 2359 des ital. ZGB befinden, und das Angebot eigenständig erstellt zu haben: \_\_\_\_\_

23) (wenn das Unternehmen über Angestellte verfügt) erklärt er/sie:

- folgende Daten, die für den Antrag zur Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträge (DURC) in Bezug auf die Angestellten erforderlich sind:

I	AN DER AUSSCHREIBUNG TEILNEHMENDES UNTERNEHMEN	
---	---	--

1	Steuernummer			
2	Bezeichnung / Firmenname			
3	Rechtssitz	PLZ	Gemeinde	Pr.
		Straße/Platz		
4	Operativer Sitz	PLZ	Gemeinde	Pr.
		Straße/Platz		
5	Anschrift Schriftverkehr	<input type="checkbox"/> Rechtssitz Sitz	oder	<input type="checkbox"/> Operativer
6	Art des Unternehmens	<input type="checkbox"/> Unternehmen	<input type="checkbox"/> Freiberufler	
7	Angewandter Kollektivvertrag			
8	Gesamtzahl der Beschäftigten			
II	<b>SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER</b>			
1	INAIL – Firmencode		INAIL – Versicherungspositionen	
2	INPS – Betriebsmatrikel-Nr.		INPS – Zuständige Filiale	
3	ANDERE (genau angeben)			

- bei Ablauf der Angebotsfrist die Sozialversicherungs- und Pensionsbeiträge für die Angestellten ordnungsgemäß an die obgenannten Stellen entrichtet zu haben;
- für die Angestellten sämtliche im Kollektivvertrag und den Zusatzvereinbarungen vorgesehenen Bestimmungen gesamthaft zur Anwendung zu bringen;

**24)** dass mit der Einreichung des Teilnahmeantrags sämtliche in den Ausschreibungsunterlagen enthaltenen Klauseln bedingungslos angenommen werden;

**25)** dass er von allen Inhalten der zu erbringenden Leistung und allen damit verbundenen allgemeinen und besonderen Bedingungen sowie den von den örtlichen Verhältnissen, welche sich sowohl auf die Durchführung der Leistung als auch auf die Erstellung des eigenen Angebotes ausgewirkt haben bzw. auswirken können, ohne Ausnahmen und Auslassungen Kenntnis genommen hat und auf dieser Grundlage die Summe für die Vergütung der Leistungen festgelegt hat.

**26)** dass sein/ihr Angebot **180 (einhundertachtzig)** Kalendertage ab Ende der Angebotsfrist gültig und bindend bleibt;

**27)** erklärt: **(gemäß Vereinbarungsprotokoll zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat Bozen)**  
**(das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ sich in keinem Abhängigkeitsverhältnis gemäß Art. 2359 ZGB zu befinden bzw. in keiner, auch nicht sachlichen, Beziehung mit einem der Bieter bzw. mit einem von einem anderen Bieter „angegebenen“ Subjekt zu stehen sowie mit keinen anderen Bietern Absprachen getroffen zu haben und dies auch in Zukunft nicht zu beabsichtigen; es erklärt weiters sich in keinen (förmlichen und/oder materiellen) Verbindungsverhältnissen mit den anderen Bietern zu befinden sowie mit keinen anderen Bietern Absprachen getroffen zu haben und dies auch in Zukunft nicht zu beabsichtigen;

oder

☐ sich in einem Abhängigkeitsverhältnis gemäß Art. 2359 ZGB zu befinden bzw. in einer, auch sachlichen, Beziehung mit nachfolgendem am selben Verfahren teilnehmenden Bieter bzw. mit einem von einem anderen Bieter „angegebenen“ Subjekt ..... zu stehen und das Angebot eigenständig formuliert zu haben und dass daher das Abhängigkeitsverhältnis oder die, auch fachliche, Beziehung die Angebotserstellung nicht beeinflusst hat.

**28) Gem. Vereinbarungsprotokoll zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat Bozen**  
sich zu verpflichten, alle unrechtmäßigen Forderungen von Geld, Leistungen oder sonstigen Vorteilen, die vor der Ausschreibung (sofern erfolgt) oder während der Vertragsabwicklung an ihn gerichtet wurden, auch über seine Mittelsmänner, Vertreter oder Mitarbeiter, und jedenfalls alle rechtswidrigen Eingriffe im Rahmen der Vergabeverfahren oder während der Vertragsabwicklung dem Gericht bzw. den Polizeiorganen und in jedem Fall der BBT SE zu melden;

**29) Gem. Vereinbarungsprotokoll zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat Bozen**  
sich zu verpflichten, durch Mitteilung an die vergebende Stelle, den Polizeikräften umgehend jeden Versuch der Erpressung, Einschüchterung oder Beeinflussung krimineller Natur, in welcher Form auch immer diese gegenüber dem Unternehmer, den etwaigen Mitgliedern der Gesellschaftsstruktur oder deren Familienangehörigen erfolgt, zu melden (Schmiergeldforderungen, Druckausübung, um die Einstellung von

Personal oder die Vergabe von Arbeiten, Lieferungen, Dienstleistungen o. ä. an bestimmte Unternehmen zu erwirken, Beschädigungen, Diebstahl von persönlichen Sachen bzw. auf der Baustelle etc.); dies erfolgt mithilfe des beigefügten Formulars.

**30) Gem. *Vereinbarungsprotokoll zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat Bozen*** sich bewusst zu sein, dass das Unternehmen, welches für die Nichteinhaltung einer der oben genannten Klauseln gemäß Vereinbarungprotokoll zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat der Autonomen Provinz Bozen verantwortlich ist, nicht gebilligt und der entsprechende Leistungsvertrag somit aufgelöst wird

## ERKLÄRT WEITERS

gemäß und kraft Artikel 39 ff. des G.v.D. Nr. 163/2006, folgende Anforderungen an die technisch-organisatorischen Anforderungen zu erfüllen:

*(im Fall von Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft eine Erklärung über die direkt von ihm erfüllten Anforderungen abgeben; die Prüfkommision überprüft sodann, ob die Bietergemeinschaft in ihrer Gesamtheit sämtliche verlangten Anforderungen erfüllt.)*

31) die Anforderungen gemäß Punkt 8 der Ausschreibungsgrundlagen zu erfüllen

**Mitteilung gemäß Artikel 13 G.v.D. Nr. 196 vom 30/06/2003 „Datenschutzkodex“.**

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden, sowohl mit als auch ohne Hilfe elektronischer Mittel zur Durchführung der institutionellen Tätigkeiten in Bezug auf das vorliegende Verfahren sowie auf eventuelle, daraus folgende Verwaltungs- und Rechtsverfahren bearbeitet (einschließlich jener, die vom Gesetz 241/90 über das Recht auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen vorgesehen sind), um die diesbezügliche Sicherheit und Vertraulichkeit zu garantieren und jedenfalls unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen. Die gemäß D.P.R. 445/2000 und D.P.R. 412/2000 erhobenen gerichtlichen Daten werden in Übereinstimmung mit dem G.v.D. Nr. 196/2003 verarbeitet. In Bezug auf die oben genannten Daten kann der/die Betroffene die von Art. 7 des genannten G.v.D. vorgesehenen Rechte ausüben. Inhaber der Datenverarbeitung ist die Galleria di Base del Brennero Brenner Basistunnel BBT SE. Der Verantwortliche ist der in der Ausschreibung angeführte Verfahrensverantwortliche.

DATUM

UNTERSCHRIFT

**Hinweise:**

- 1. Dem vorliegenden „Teilnahmeantrag und entsprechende Erklärungen“ ist, bei sonstigem Ausschluss, eine nicht beglaubigte Kopie des gültigen Personalausweises des Unterfertigten beizuschließen.**
- 2. Wird der vorliegende „Teilnahmeantrag und entsprechende Erklärungen“ von einer bereits gebildeten zeitweiligen Bietergemeinschaft unterfertigt, sind der Gründungsvertrag und die Sondervollmacht mit Vertretungsbefugnis im Original (beglaubigte Privaturkunde) oder in beglaubigter Kopie entsprechend den Vorgaben des D.P.R. Nr. 445/2000 idgF beizuschließen;**
- 3. Wird der vorliegende „Teilnahmeantrag und entsprechende Erklärungen“ von einem Prokuristen unterfertigt, ist die Vollmacht im Original oder in beglaubigter Kopie beizuschließen.**



**WEITERE ERKLÄRUNGEN BETREFFEND DIE ERFÜLLUNG DER IN ART. 38 DES G.v.D. 163/2006  
VORGEGEHENEN ALLGEMEINEN ANFORDERUNGEN**

***Diese sind von den folgenden Personen abzugeben:***

***- die von einem dauerhaften Konsortium als Ausführende der Dienstleistungen angegebenen Konsortiumsmitglieder.***

**An die Galleria di Base del Brennero  
Brenner Basistunnel BBT SE**

**Gegenstand der Ausschreibung:** AP162 Hauptkontrollmessungen Brenner Basistunnel österreichisches Projektgebiet I

Der Unterfertigte \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

als \_\_\_\_\_

der Gesellschaft/des Einzelunternehmens /..... \_\_\_\_\_

mit Sitz in \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_

Steuernr. \_\_\_\_\_

Mehrwertsteuernr. \_\_\_\_\_

Tätigkeitscode \_\_\_\_\_

**ERKLÄRT ☐ in Zusammenhang mit der ggst. Ausschreibung**

**ERKLÄRT**

**gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen,**

**1) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. a)** sich in keinem Konkursverfahren, in keiner Zwangsliquidation und in keinem Vergleichsverfahren zu befinden und dass kein Verfahren für die Erklärung einer dieser Situationen anhängig ist;

**2) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. b)** dass ihm/ihr gegenüber kein Verfahren zur Anwendung einer präventiven Maßnahme gemäß Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1423 vom 27. Dezember 1956 bzw. zur Anwendung eines der Hinderungsgründe gemäß Art. 10 des Gesetzes Nr. 575/65 anhängig ist;

**3) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. c)** betreffend den strafrechtlichen Status:  
**(das zutreffende Feld ankreuzen):**

☐ dass ihm/ihr gegenüber keine rechtskräftigen Strafurteile bzw. unwiderruflich gewordene Strafbefehle bzw. Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden oder, sollten diese erlassen worden sein, die Straftat straffrei gestellt wurde oder eine Rehabilitierung erfolgt ist oder die Straftat nach der Verurteilung als erloschen erklärt oder die Verurteilung selbst widerrufen wurde;

**oder alternativ**

☐ dass ihm/ihr gegenüber folgende rechtskräftige Strafurteile oder unwiderruflich gewordene Strafbefehle oder Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden:

- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: \_\_\_\_\_
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_
- Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): \_\_\_\_\_

- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_
- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: \_\_\_\_\_
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_
- Verhängte Strafe (*die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden*): \_\_\_\_\_
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_

**4) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. d),** nicht gegen das Verbot der treuhänderischen Eintragung gemäß Artikel 17 des Gesetzes Nr. 55 vom 19. März 1990 verstoßen zu haben;

**5) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. e)** keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Sicherheitsbestimmungen und gegen jegliche sonstige Verpflichtungen im Bereich der Vorschriften der Arbeitsgesetzgebung, welche aus den Daten der Aufsichtsbehörde hervorgehen, begangen zu haben;

**6) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. f)** bei der Durchführung der von der BBT SE in Auftrag gegebenen Arbeiten nicht grob fahrlässig oder in bösem Glauben gehandelt zu haben;

**7) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. f)** keinen schweren Fehler bei der Ausübung der eigenen beruflichen Tätigkeit begangen zu haben;

**8) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. g)** keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben, gemäß der italienischen Gesetzgebung bzw. der jenes Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, begangen zu haben;

**9) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. h)** dass keine Eintragung im digitalen Register vorliegt, die den Ausschluss von den Ausschreibungsverfahren aufgrund von Falscherklärungen und Vorlage von falschen Unterlagen betreffend die für die Teilnahme an den Ausschreibungs- und Vergabeverfahren für Subaufträge relevanten Anforderungen und Bedingungen mit sich bringt;

**10) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. i)** keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungs- und Pensionsbeiträgen, gemäß der italienischen Gesetzgebung bzw. der jenes Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, begangen zu haben;

**11) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. l)** die Vorschriften des Rechtes der Behinderten auf Arbeit gemäß Gesetz Nr. 68 vom 12. März 1999 eingehalten zu haben;

**12) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m)** dass keine Verbotsstrafe gemäß Art. 9 Absatz 2 lit. c) des G.v.D. Nr. 231 vom 8.6.2001 oder eine sonstige Strafe verhängt wurde, welche das Verbot mit sich bringt, mit der öffentlichen Verwaltung Verträge abzuschließen, einschließlich der Verbotsmaßnahme gemäß Art. 36-bis, Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 223 vom 4.7.2006, umgewandelt mit Abänderungen vom Gesetz Nr. 248 vom 4.8.2006;

**13) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-bis)** dass im digitalen Register keine Eintragung aufgrund von Falscherklärungen oder falschen Unterlagen zum Zweck der Ausstellung der SOA-Bescheinigung vorliegt;

**14) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-ter)** erklärt er/sie, dass:  
(**das zutreffende Feld ankreuzen**)

☐ er/sie nicht Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist;

**oder alternativ**

☐ er/sie Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991,

umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist und die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde angezeigt hat;

**oder alternativ**

☐ er/sie als Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde nicht angezeigt hat, da ein Haftungsbefreiungsgrund gemäß Artikel 4, erster Absatz, des Gesetzes Nr. 689 vom 24. November 1981 festgestellt wurde.

**15) (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-quater) erklärt er/sie, dass:  
(das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ sich mit keinem Rechtssubjekt in einer Kontrollsituation im Sinne des § 2359 des ital. ZGB zu befinden und das Angebot eigenständig formuliert zu haben;

**oder alternativ**

☐ über keine Teilnahme von Rechtssubjekten am gleichen Verfahren in Kenntnis zu sein, die sich mit dem Unternehmen in einer der Kontrollsituationen im Sinne des § 2359 des ital. Zivilgesetzbuchs befinden, und das Angebot eigenständig erstellt zu haben;

**oder alternativ**

☐ über keine Teilnahme von Rechtssubjekten am gleichen Verfahren in Kenntnis zu sein, die sich mit dem Unternehmen in einer der Kontrollsituationen im Sinne des § 2359 des ital. ZGB befinden, und das Angebot eigenständig erstellt zu haben: \_\_\_\_\_

**16)** sich zu verpflichten, innerhalb der von der BBT SE vorgegebenen Frist sämtliche für die Überprüfung der getätigten Angaben erforderlichen Unterlagen zu liefern.

**Mitteilung gemäß Artikel 13 G.v.D. Nr. 196 vom 30/06/2003 „Datenschutzkodex“.**

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden, sowohl mit als auch ohne Hilfe elektronischer Mittel zur Durchführung der institutionellen Tätigkeiten in Bezug auf das vorliegende Verfahren sowie auf eventuelle, daraus folgende Verwaltungs- und Rechtsverfahren bearbeitet (einschließlich jener, die vom Gesetz 241/90 über das Recht auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen vorgesehen sind), um die diesbezügliche Sicherheit und Vertraulichkeit zu garantieren und jedenfalls unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen. Die gemäß D.P.R. 445/2000 und D.P.R. 412/2000 erhobenen gerichtlichen Daten werden in Übereinstimmung mit dem G.v.D. Nr. 196/2003 verarbeitet. In Bezug auf die oben genannten Daten kann der/die Betroffene die von Art. 7 des genannten G.v.D. vorgesehenen Rechte ausüben. Inhaber der Datenverarbeitung ist die Galleria di Base del Brennero Brenner Basistunnel BBT SE. Der Verantwortliche ist der in der Ausschreibung angeführte Verfahrensverantwortliche.

**DATUM**

**UNTERSCHRIFT**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Hinweise:**

**1. Den vorliegenden Erklärungen ist, bei sonstigem Ausschluss, eine nicht beglaubigte Kopie des gültigen Personalausweises des Unterfertigten beizuschließen.**

**WEITERE ERKLÄRUNGEN BETREFFEND DIE ERFÜLLUNG DER IN ART. 38 ABSATZ 1 LIT. B) UND C) UND M-TER) DES G.v.D. 163/2006 VORGESEHENEN ALLGEMEINEN ANFORDERUNGEN**

**abzugeben von**  
**allen in Art. 38, Absatz 1 lit. b) des G.v.D. 163/2006 angeführten Personen (Inhaber oder technischer Leiter im Fall von Einzelunternehmen; die Gesellschafter oder der technische Leiter im Fall von Offenen Handelsgesellschaften, die Komplementäre oder der technische Leiter im Fall von Kommanditgesellschaften, die Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnissen oder der technische Leiter oder der Alleingesellschafter als natürliche Person bzw. der Mehrheitsaktionär im Fall von Gesellschaften mit weniger als vier Gesellschaftern bei sonstigen Gesellschaften).**

**An die Galleria di Base del Brennero  
Brenner Basistunnel BBT SE**

**Gegenstand der Ausschreibung:** AP162- Hauptkontrollmessungen Brenner Basistunnel österreichisches Projektgebiet I

Der Unterfertigte \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

als **(Zutreffendes ankreuzen)**

☐ Gesellschafter

☐ Technischer Leiter

☐ Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnis

der Gesellschaft \_\_\_\_\_

mit Sitz in (italienische Gemeinde oder ausländischer Staat)

Straße \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_

**ERKLÄRT ☐ in Zusammenhang mit der ggst. Ausschreibung**

**ERKLÄRT**

**gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen**

1. **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. b)** dass ihm/ihr gegenüber kein Verfahren zur Anwendung einer präventiven Maßnahme gemäß Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1423 vom 27. Dezember 1956 bzw. zur Anwendung eines der Hinderungsgründe gemäß Art. 10 des Gesetzes Nr. 575/65 anhängig ist;

2. **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. c)** erklärt er/sie, dass:  
**(das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ ihm/ihr gegenüber keine rechtskräftigen Strafurteile bzw. unwiderruflich gewordene Strafbefehle bzw. Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden oder, sollten diese erlassen worden sein, eine Rehabilitierung gemäß Art. 178 erfolgt ist oder die Straftat mit Feststellungsurteil der zuständigen Gerichtsbehörde als erloschen erklärt wurde;

☐ ihm/ihr gegenüber folgende rechtskräftige Strafurteile oder unwiderruflich gewordene Strafbefehle oder Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden:

- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: \_\_\_\_\_

- Art der Straftat: \_\_\_\_\_
- Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): \_\_\_\_\_
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_
- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: \_\_\_\_\_
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_
- Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): \_\_\_\_\_
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_

**3. (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-ter) erklärt er/sie, dass:**

**(das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ er/sie nicht Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist;

**oder alternativ**

☐ er/sie Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist und die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde angezeigt hat;

**oder alternativ**

☐ er/sie als Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde nicht angezeigt hat, da ein Haftungsbefreiungsgrund gemäß Artikel 4, erster Absatz, des Gesetzes Nr. 689 vom 24. November 1981 festgestellt wurde.

**Mitteilung gemäß Artikel 13 G.v.D. Nr. 196 vom 30/06/2003 „Datenschutzkodex“.**

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden, sowohl mit als auch ohne Hilfe elektronischer Mittel zur Durchführung der institutionellen Tätigkeiten in Bezug auf das vorliegende Verfahren sowie auf eventuelle, daraus folgende Verwaltungs- und Rechtsverfahren bearbeitet (einschließlich jener, die vom Gesetz 241/90 über das Recht auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen vorgesehen sind), um die diesbezügliche Sicherheit und Vertraulichkeit zu garantieren und jedenfalls unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen. Die gemäß D.P.R. 445/2000 und D.P.R. 412/2000 erhobenen gerichtlichen Daten werden in Übereinstimmung mit dem G.v.D. Nr. 196/2003 verarbeitet. In Bezug auf die oben genannten Daten kann der/die Betroffene die von Art. 7 des genannten G.v.D. vorgesehenen Rechte ausüben. Inhaber der Datenverarbeitung ist die Galleria di Base del Brennero Brenner Basistunnel BBT SE. Der Verantwortliche ist der in der Ausschreibung angeführte Verfahrensverantwortliche.

DATUM

UNTERSCHRIFT

**Hinweise:**

1. **Den vorliegenden Erklärungen ist, bei sonstigem Ausschluss, eine nicht beglaubigte Kopie des gültigen Personalausweises des Unterfertigten beizuschließen.**
2. **Die vorliegende Erklärung ist von sämtlichen oben angeführten Personen vorzulegen, auch wenn diese ihr Amt im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben.**
3. **Die Erklärung ist auch von jenen Personen vorzulegen, die aufgrund einer Umgründung/Fusion/Spaltung der Gesellschaft im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung ihr Amt zurückgelegt haben.**
4. **Der gesetzliche Vertreter, der den Teilnahmeantrag unterfertigt, kann laut den geltenden Gesetzesbestimmungen eine Erklärung zu sämtlichen in Art. 38, Absatz 1 lit. c) des G.v.D. 163/2006 angeführten Personen abgeben. In diesem Fall kann für diese Erklärung das nachfolgende Formular verwendet werden.**

**WEITERE ERKLÄRUNGEN BETREFFEND DIE ERFÜLLUNG DER IN ART. 38 ABSATZ 1 LIT. B) UND C) UND M-TER) DES G.v.D. 163/2006 VORGESEHENEN ALLGEMEINEN ANFORDERUNGEN**

**Vom gesetzlichen Vertreter des Bieters, der den Teilnahmeantrag unterfertigt, und betreffend den strafrechtlichen Status folgender Personen abzugeben:**

***allen in Art. 38, Absatz 1 lit. b) des G.v.D. 163/2006 angeführten Personen (Inhaber oder technischer Leiter im Fall von Einzelunternehmen; die Gesellschafter oder der technische Leiter im Fall von Offenen Handelsgesellschaften, die Komplementäre oder der technische Leiter im Fall von Kommanditgesellschaften, die Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnissen oder der technische Leiter oder der Alleingesellschafter als natürliche Person bzw. der Mehrheitsaktionär im Fall von Gesellschaften mit weniger als vier Gesellschaftern bei sonstigen Gesellschaften).***

**An die Galleria di Base del Brennero  
Brenner Basistunnel BBT SE**

**Gegenstand der Ausschreibung:** AP162- Hauptkontrollmessungen Brenner Basistunnel österreichisches Projektgebiet I

Der Unterfertigte \_\_\_\_\_  
geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
als \_\_\_\_\_  
der Gesellschaft \_\_\_\_\_  
mit Sitz in \_\_\_\_\_ (italienische Gemeinde oder ausländischer Staat)  
\_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_

**ERKLÄRT ☐ in Zusammenhang mit der ggst. Ausschreibung**

**ERKLÄRT**

**gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen**

- 1. (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. b)** dass gegen keine der in Art. 38, Absatz 1, lit. b) angeführten Personen ein Verfahren zur Anwendung einer präventiven Maßnahme gemäß Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1423 vom 27. Dezember 1956 bzw. zur Anwendung eines der Hinderungsgründe gemäß Art. 10 des Gesetzes Nr. 575/65 anhängig ist;
- 2. (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. c)** erklärt er/sie, dass:  
**(das zutreffende Feld ankreuzen)**

**(FALL 2.a: wenn gegen die in Art. 38, Absatz 1, lit. c) des G.v.D. 163/2006 angeführten Personen – welche derzeit im Amt sind oder dieses im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben – keine Strafurteile erlassen wurden bzw., sollten diese erlassen worden sein, eine Rehabilitierung erfolgt ist, die Straftat gelöscht, die Verurteilung widerrufen oder die Straftat straffrei gestellt wurde)**

☐ gegen folgende Personen, die derzeit im Amt sind oder dieses im vergangenen Jahr zurückgelegt haben:

Name	Geburtsdatum und -ort	Funktion (Gesellschafter, technischer Leiter oder Geschäftsführer mit Vertretungsbefugnis)	Eventuell Datum, an dem das Amt zurückgelegt wurde


keine rechtskräftigen Strafurteile bzw. unwiderruflich gewordene Strafbefehle bzw. Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden oder, sollten diese erlassen worden sein, eine Rehabilitierung gemäß Art. 178 erfolgt ist, die Straftat mit Feststellungsurteil der zuständigen Gerichtsbehörde als erloschen erklärt, die Verurteilung widerrufen oder die Straftat straffrei gestellt wurde;

**(FALL 2.b wenn gegen die in Art. 38, Absatz 1 lit. c) des G.v.D. 163/2006 angeführten Personen – welche derzeit im Amt sind oder dieses im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben – Strafurteile erlassen wurden)**

☐ gegen folgende Personen, die derzeit im Amt sind oder dieses im vergangenen Jahr zurückgelegt haben, folgende rechtskräftige Strafurteile oder unwiderruflich gewordene Strafbefehle oder Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 ital. StPO erlassen wurden:

➤ **Personen, die derzeit im Amt sind:**

- Herr \_\_\_\_\_ geboren in \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ in seiner Funktion als \_\_\_\_\_, (genaue Angabe der Funktion):  
- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_  
- Rechtsbestimmung, \_\_\_\_\_ gegen \_\_\_\_\_ die \_\_\_\_\_ verstoßen wurde:  
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_  
- Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): \_\_\_\_\_  
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;  
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_

➤ **Personen, die ihr Amt im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben:**

- Herr \_\_\_\_\_ geboren in \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ in seiner Funktion als \_\_\_\_\_ das Amt zurückgelegt am \_\_\_\_\_ (genaue Angabe der Funktion):  
- Art der Maßnahme: \_\_\_\_\_  
- Rechtsbestimmung, \_\_\_\_\_ gegen \_\_\_\_\_ die \_\_\_\_\_ verstoßen wurde:  
- Art der Straftat: \_\_\_\_\_  
- Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): \_\_\_\_\_  
- Datum der Maßnahme: \_\_\_\_\_;  
- Etwaige Maßnahme zur Löschung der Straftat: \_\_\_\_\_

**und dass in diesem Fall**

das Unternehmen folgende Schritte bzw. Maßnahmen zur vollständigen und tatsächlichen Distanzierung vom strafrechtlich verfolgten Verhalten ergriffen hat:

---



---



---

**4. (gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-ter) erklärt er/sie, dass:**

**(das zutreffende Feld ankreuzen)**

☐ er/sie nicht Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist;

**oder alternativ**

☐ er/sie Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991,

umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist und die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde angezeigt hat;

**oder alternativ**

☐ er/sie als Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde nicht angezeigt hat, da ein Haftungsbefreiungsgrund gemäß Artikel 4, erster Absatz, des Gesetzes Nr. 689 vom 24. November 1981 festgestellt wurde.

**Mitteilung gemäß Artikel 13 G.v.D. Nr. 196 vom 30/06/2003 „Datenschutzkodex“.**

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden, sowohl mit als auch ohne Hilfe elektronischer Mittel zur Durchführung der institutionellen Tätigkeiten in Bezug auf das vorliegende Verfahren sowie auf eventuelle, daraus folgende Verwaltungs- und Rechtsverfahren bearbeitet (einschließlich jener, die vom Gesetz 241/90 über das Recht auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen vorgesehen sind), um die diesbezügliche Sicherheit und Vertraulichkeit zu garantieren und jedenfalls unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen. Die gemäß D.P.R. 445/2000 und D.P.R. 412/2000 erhobenen gerichtlichen Daten werden in Übereinstimmung mit dem G.v.D. Nr. 196/2003 verarbeitet. In Bezug auf die oben genannten Daten kann der/die Betroffene die von Art. 7 des genannten G.v.D. vorgesehenen Rechte ausüben. Inhaber der Datenverarbeitung ist die Galleria di Base del Brennero Brenner Basistunnel BBT SE. Der Verantwortliche ist der in der Ausschreibung angeführte Verfahrensverantwortliche.

DATUM

UNTERSCHRIFT

---

---

**Hinweise:**

- 1. Den vorliegenden Erklärungen ist, bei sonstigem Ausschluss, eine nicht beglaubigte Kopie des gültigen Personalausweises des Unterfertigten beizuschließen.**